

# SPENDE STATT KARTEN UND GESCHENKE

**Bank 1 Saar  
führt gemeinsames Förderprojekt  
mit Umweltministerium fort**

Unter dem Motto „Spende statt Karten und Geschenke“ stellt die Bank 1 Saar bereits im vierten Jahr zur Weihnachtszeit 10.000 Euro für umweltpädagogische Projekte zur Verfügung. Zusammen mit dem Umweltministerium wurden wieder die jeweils Begünstigten ausgewählt. In diesem Jahr fiel die Wahl auf „Hainer, der kleine Hai auf Meeresmission“, ein Weihnachtsmusical für Kinder ab 4 Jahren und auf „Von der Blüte, zur Bestäubung, zur Frucht, zum Produkt“, ein Schulprojekt des Obst- und Gartenbauvereins Ottweiler.

## 10.000 Euro Fördersumme

In der Scheune beim Kelterhaus des Obst- und Gartenbauvereins Ottweiler überreichten Minister Reinhold Jost und der Vorstandsvorsitzende der Bank 1 Saar, Carlo Segeth, die beiden Schecks zu je 5.000 Euro an den Projektleiter Eike Staab vom „Hainer“-Musical und an den Orgaleiter des Obst- und Gartenbauvereins Ottweiler, Klaus Nehren.

„Durch diese Projekte können theoretische und praktische Lerninhalte ideal miteinander verknüpft werden. Die Kinder erhalten so spielerisch einen emotional erlebbaren Zugang zu Themen wie Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit und die Achtung vor der Natur wird auf sehr nachdrückliche Art und Weise gefördert.“, so Minister Reinhold Jost.

„Als saarländische genossenschaftlich organisierte Bank liegt uns die Förderung von Bildungsprojekten für nachhaltige Entwicklung sehr am Herzen. Es ist schön, dass es engagierte Projektstarter und Institutionen gibt, die sich um die Heranbildung von Umweltkompetenz und Umweltverantwortung bemühen, so dass diese wieder zur Selbstverständlichkeit in unserer Gesellschaft werden. Mit unserem Weihnachtsprojekt „Spende statt Karten und Geschenke“ möchten wir erreichen, dass vor allem Kinder und Jugendliche in ihren gesellschaftlichen Kompetenzen gefördert werden, denn gerade sie bilden die Pfeiler unserer künftigen Gesellschaft – und sie sind vielleicht unsere Kunden oder Mitarbeiter von morgen“, so Carlo Segeth, Vorstandsvorsitzender der Bank 1 Saar.

## Ottweiler Schulkinder lernen beim Obst- und Gartenbauverein

Bei der Spendenübergabe beim Kelterhaus konnte man sich über das Ottweiler Apfelsaft-Projekt informieren, das unter dem Arbeitstitel „Von der Blüte, zur Bestäubung,



Bank 1 Saar-Vorstandsvorsitzender Carlo Segeth (3.v.r.) und Umweltminister Reinhold Jost (r.) überreichen „Spenden statt Karten und Geschenke“. Foto: Bank 1 Saar

zur Frucht, zum Produkt“ mit Kindern von Ottweiler Grundschulen durchgeführt wird. „Wir sind sehr dankbar für die großzügige Unterstützung, die die Bank 1 Saar durch ihre Initiative „Spenden statt Karten und Geschenke“ für uns möglich gemacht hat“, so der Orga-Leiter des Obst- und Gartenbauvereins. „Dadurch können wir so viel mehr für die Kinder und deren Unterrichtung im Schulprojekt machen.“

Zahlreiche seiner Vereinskollegen waren gekommen, um der Auszeichnung des Apfelsaft-Projektes beizuwohnen. „Unsere Kinder machen dies mit so viel Begeisterung“, so die Meinung der Lehrerin, die die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Neumünster aus Ottweiler in die Kelterscheune begleitet. Das ökologische Konzept des OGV Ottweiler „Von der Blüte, zur Bestäubung, zur Frucht, zum Produkt“ zielt darauf ab, bereits Kindern im Grundschulalter einen engeren Bezug zu ihren natürlichen Lebensgrundlagen zu vermitteln. Hier steht die Förderung der Gestaltungskompetenz an erster Stelle. Die außerschulische Bildung ist ein wichtiger Bestandteil in der Entwicklung, denn durch Schulung der Sinne, Naturerfahrung und deren Einbindung in die Nahrungsmittelherstellung werden wichtige Lerneffekte erzielt.

## Ein kleiner Hai auf Meeresmission

Begeistert von dieser Idee waren auch die beiden „Hainer“-Organisatoren, die ebenso ihr Umwelt-Musical vorstellten. Der Aufruf, der mit der Figur des kleinen Hais „Hainer“ in die Kinderherzen getragen wird, inspirierte sogleich alle Anwesenden der Spendenscheck-Verleihung, sich künftig noch intensiver für den Umweltschutz und speziell für die Säuberung der verschmutzten Weltmeere zu engagieren. „Mit den kindgerechten Songs und dem mitreißenden Schauspiel unserer Musical-Darsteller macht es sehr

viel Freude, wenn nach der Vorstellung begeisterte und sogar immer noch singende Kinder die Halle verlassen“, so Eike Staab, Writer & Producer beim Musicalprojekt von Between Five Lines GmbH, einer saarländischen Produktion aus Saarwellingen.

Einhellig war die Meinung der Beschenkten beim Blick auf die Spendenschecks: „Mit diesem tollen finanziellen Beitrag können wir viele unserer Pläne realisieren und noch mehr Wissen in Theorie und Praxis an die Kinder vermitteln.“

# SPENDENFAHRZEUGE FÜR DRK UND AWO



Bank 1 Saar-Filialdirektor Pascal Schuh (r.) übergibt die Spendenfahrzeuge des Sparvereins an AWO und DRK. Foto: Bank 1 Saar.

## Bank 1 Saar und Sparverein Saarland übergeben Spendenfahrzeuge an DRK und AWO

Seit 50 Jahren kaufen fleißige „GewinnSparer“ Lose bei der Bank 1 Saar und unterstützen damit karitative Einrichtungen im Saarland. In diesem Jahr gehen ein nagelneuer Peugeot 208 und ein Peugeot Boxer an das DRK Kreisverband St. Ingbert sowie an die AWO Landesverband Saarland. „Das größere Fahrzeug ist ein echter Mehrwert für unser Projekt „Auf Rädern zum Essen“ und Ausflüge der Senioren im Rahmen des Quartierprojekts Südviertel sowie der Be-

wohner der beiden Seniorenzentren Bruder-Konrad-Haus und Fidelishaus“, so die Verantwortlichen Elke Müller und Thomas Klicker. Eingefädelt hatte die Spende das Ehepaar Bur vom Seniorenbeirat St. Ingbert. Von ihnen kam die Idee, die Bank 1 Saar bzgl. einer Spende anzusprechen. Auch das Deutsche Rote Kreuz ist dankbar für den neuen Peugeot. „Wir fahren mit unserem mobilen Pflegedienst jährlich bis zu 30 000 Kilometer. Da ist die Lebenszeit eines Kleinwagens nicht allzu lang.“ Die Bank 1 Saar und der Sparverein Saarland würdigen mit den Spenden die anspruchsvolle soziale Arbeit der AWO und des DRKs.